



# Klimaspiel – Parameter

Ausführliche Beschreibung der 5 Parameter

## Ausgebauter Klimaschutz

---



Um die Versprechen des Pariser Abkommens einzuhalten und die inländischen Klimaziele zu erreichen, müssen klimaschädliche Treibhausgasemissionen verringert werden. Zu den Treibhausgasen gehören beispielsweise Kohlenstoff (CO<sub>2</sub>) und Methan. Menschliche Aktivitäten verursachen einen starken Anstieg der Treibhausgase, was den natürlichen Treibhauseffekt verstärkt und zu einem steten Anstieg der weltweiten Temperaturen führt. Mit der Vermeidung von Emissionen kann der menschengemachten globalen Erwärmung entgegengewirkt werden, und mögliche Folgen wie Extremwetterereignisse, Anstieg des Meeresspiegels, Hungersnöte, Migration, usw. können vermindert werden. Um dies zu erreichen, müssen fossile Brennstoffe möglichst reduziert und erneuerbare Energien gefördert werden. Allgemein muss in der Gesellschaft ein Umdenken stattfinden: Lebensstile müssen so angepasst werden, dass sich der Ausstoss von Treibhausgasen verringert.

## Soziale Gerechtigkeit

---



Lebensbedingungen und Chancen sollen für alle Menschen in einer Gesellschaft annähernd gleich sein. Neue Gesetze sollen so gestaltet sein, dass sie bestehende Ungleichheiten abbauen und auch keine neuen Ungleichheiten schaffen – beispielsweise indem sie sicherstellen, dass armutsbetroffene Menschen durch neue Klimaschutzmassnahmen keine finanzielle oder materielle Mehrbelastung erfahren. Angestrebt wird zudem auch eine internationale Klimagerechtigkeit: Länder, die einen grossen Anteil der Treibhausgasemissionen verursachen, sollen ihre Verantwortung wahrnehmen und andere – wirtschaftlich schwächere und meist von der Klimakrise stärker betroffene – Länder bei ihren Emissionsreduktionen unterstützen.

## Liberaler Wirtschaft

---



Die Wirtschaft steuert sich ohne staatliche Eingriffe über den Markt selbst. Der Liberalismus befürwortet daher als Wirtschaftsordnung eine freie Marktwirtschaft mit allen dazugehörigen wirtschaftlichen Freiheiten wie Gewerbefreiheit, freie Preisbildung und Wettbewerbsfreiheit.

Der Staat soll Unternehmen und Einzelpersonen nicht unnötig einschränken und funktionierende Märkte spielen lassen. Unternehmer\*innentum soll durch gute Rahmenbedingungen aktiv gefördert und nicht durch Bürokratie unnötig eingeschränkt werden. Die Aufgaben des Staates sind die Aufrechterhaltung eines funktionierenden Rechtssystems, die Gewährleistung von Eigentumsrechten, die Bereitstellung eines Zahlungsmittels/einer Währung, der Schutz von Haushalten und Unternehmen und die Errichtung von Infrastruktur. Eingriffe in das Wirtschaften der Individuen und in den Markt gehören nicht zu den Aufgaben des Staates. Wenn nötig, sollten staatliche Eingriffe grundsätzlich mit marktwirtschaftlichen Anreizsystemen wie Lenkungsabgaben erfolgen. Vorschriften und Verbote sollen nur dort zum Einsatz kommen, wo marktwirtschaftliche Massnahmen nicht greifen.

Im Liberalismus soll die Macht des Staates beschränkt bleiben. Den Menschen soll nicht vorgeschrieben werden, was sie zu denken und zu glauben haben. Der Staat soll jedoch die Freiheit schützen, indem er die Eigentumsrechte garantiert und den Wettbewerb ermöglicht.

## Wohlstands- und Erfolgsmodell Schweiz

---



Die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes verläuft in der Regel in einem steten Auf und Ab. Ob es einem Land wirtschaftlich gut geht, es also stabil ist, lässt sich anhand bestimmter Indikatoren erkennen. Zu diesen gehören: Stabilität des Preis-niveaus, hoher Beschäftigungsgrad, aussenwirtschaftliches Gleichgewicht, angemessenes Wirtschaftswachstum, niedrige Inflationsrate, gerechte Einkommens- und Vermögensverteilung.

Wer wünscht sich also nicht, in einem Land zu leben, dem es wirtschaftlich gut geht? Wir alle profitieren vom Erfolgsmodell Schweiz und möchten nicht, dass sich dies zu unseren Ungunsten verändert. Die Kaufkraft muss erhalten bleiben, und damit auch unser Wohlstand und unser Lebensstandard. Neue Gesetze sollen da-her die oben genannten Indikatoren nicht gefährden, sondern sicherstellen, dass der Schweizer Status quo langfristig bewahrt werden kann.

## Innovationsstandort Schweiz

---



Die Schweiz ist ein Ort, wo Unternehmer\*innentum auf innovative Forschung trifft. Sie bietet stabile politische, wirtschaftliche und finanzielle Rahmenbedingungen kombiniert mit höchstem Lebensstandard. Im Auftrag der Schweizer Eid-genossenschaft und der Kantone werden innovationsstarke Unternehmen aus aller Welt bei ihrer Ansiedlung in der Schweiz unterstützt. Um die Klimaziele zu erreichen, braucht es zunehmend soziale und technische Innovationen, mit denen sich in kürzerer Zeit und in grösseren Mengen Treibhausgasemissionen einsparen lassen. Die Schweiz ist ein international vernetzter Player und ein optimaler Standort für die Entwicklung solcher Innovationen. Wasserkraft, Windkraft und vor allem Solarenergie haben in der Schweiz grosses Potenzial. Gepaart mit gut ausgebildeten Forschenden aus den landeseigenen, renommierten Universitäten und Hochschulen erlaubt das der Schweiz, sich als international angesehener Innovationsstandort zu profilieren. Der Bund soll Innovationen für den Klimaschutz uneingeschränkt fördern.